

## **Barna Kobori**

Barna Kobori wurde 1965 in Kronstadt (Brasov), Rumänien geboren und lebt seit 1986 in Wien.

Sein Violinstudium begann er mit 5 Jahren in Kronstadt, das Musikgymnasium schloß er in Klausenburg (Cluj) im Jahre 1984 ab. Barna Kobori war Mitglied im Orchester der Kronstädter Philharmonie, in dem er zwei Jahre als stellvertretender Konzertmeister mitwirkte. In dieser Zeit absolvierte er auch solistische Auftritte mit dem Orchester sowie zahlreiche Violinabende.

Im Jahr 1986 bestand er erfolgreich die Aufnahmeprüfung an die „Liszt Ferenc“ Musikakademie in Budapest und gewann gleichzeitig ein Probespiel für eine Stelle als 1. Geiger im Ungarischen Staatsorchester (AHZ).

1987 - 1992 studierte er an der Musikhochschule Wien in der Klasse von Prof. Günter Pichler (Alban Berg Quartett).

1987 wurde er Mitglied - Stimmführer und Konzertmeister - des Wiener Kammerorchesters (ab 1996 Auftritte auch mit den „Solistent des Wr. Kammerorchesters“). Im Rahmen dieser Tätigkeit arbeitete er mit namhaften Künstlern wie Philippe Entremont, Sir Yehudi Menuhin, Sándor Végh, Sir Neville Marriner, Heinz Holliger u.v.a. zusammen und absolvierte zahlreichen Tourneen in Europa, USA, Japan und Südamerika.

Seit Juni 1998 ist er Mitglied des Royal College of Music in London.

1998 gründete er mit Ludwig Müller, Georg Hamann und Christophe Pantillon das aron quartett.